



Oktober / November 2026

Der Lutherbote

www.lutherkirche-nuernberg.de



Am Samstag dem 31. Oktober, feiern wir wieder die Reformation.

In diesem Jahr wollen wir um **17 Uhr** mit einer Andacht zum Reformationsfest **im Gemeindesaal** beginnen.

Im Anschluss sind alle recht herzlich an den Tisch der Familie Luther zu einem historischen Mahl mit Gerichten aus der Zeit geladen.

Während des 5-Gänge-Menüs, keine Angst es werden keine Massen sein, werden wir wie die gehobenen Bürger speisen und einiges über Martin und seinen „Herrn Käthe“ erfahren. Lassen Sie sich überraschen!

Die Kosten wollen wir über Spenden decken, jeder gibt was er kann. Bitte melden Sie sich telefonisch im Pfarramt an 0911/ 444000.

Bitte geben Sie an, mit wie viel Personen sie am Essen teilnehmen möchten! Wir planen 30 Plätze.

Die spätmittelalterliche Küche war nicht vegetarisch oder vegan!

Für Vegetarier können wir Alternativen bieten, allerdings nicht vegan. Bitte mit angeben!!!

Wer nur an der Andacht teilnehmen möchte ist ebenfalls recht herzlich eingeladen!

Es freut sich auf Euch/ Sie

Martin und Käthe





Ein herbstliches Blatt ziert unseren Gemeindebrief, ja es ist schon wieder so weit, die dritte Jahreszeit hat Einzug gehalten. Für so manche oder manchen eine schwierige Zeit, welche die Gedanken trübt.

Dabei ist der Herbst eine reiche Zeit! Die Natur bietet noch einmal viel auf. Pilze, Beeren, so manche einheimische Frucht, und für die, die hinschauen ein unheimlich schönes Spiel an Farben.

In der Landwirtschaft ist ein Großteil der Ernte eingefahren. Darum feiern wir Anfang Oktober Erntedank. Ein buntes fröhliches Fest voller Dankbarkeit für das, was uns Gott in seiner Güte schenkt. Und so eine Ernte umfasst nicht nur Lebensmittel. Alles was unser Leben schön und lebenswert macht wird uns geschenkt: Essen, Güter, Menschen und Gottes unverbrüchliche Gnade und Treue.

Die Natur kommt langsam zur Ruhe, und Menschen, die im Einklang mit der Natur leben, kommen das auch. Es wird dunkler, man kommt zum Nachdenken über das Leben. Darum feiern wir den Buß- und Betttag und gedenken unserer Verstorbenen. Auch das ist wichtig: innehalten im Leben, sich der Endlichkeit bewusst werden. Aber auch, dass nach dem tiefen Atemzug der Ruhe in der Natur, das Leben mit neuer Kraft herausbricht.

Ich habe vor vielen Jahren eine Bildgeschichte gesehen. Ein alter Herr mit Stock und Hut geht gebeugt durch einen herbstlichen Park. Die Blätter fallen und er seufzt: „Alles stirbt!“ Auf dem nächsten Bild sieht man wie er Stock und Hut von sich wirft und in die Luft springt: „Aber ich nicht!“

In diesem Sinne genießen Sie den Herbst und Winter. Nutzen Sie die Zeit zum Nachspüren und machen Sie es sich gemütlich, denn schon bald kommt das Leben zurück. Gott macht den Anfang im Jesuskind!

Bleiben Sie behütet!
Ihr Jörg Peter Walter



Kidsclub DREI in EINEM – rund um die Lutherkirche, mittwochs 16-18 Uhr
Heldenwerkstatt mit Theresa

Sei ein Held..... - Gottes Liebe gilt für jeden Menschen – das wollen wir bei der Heldenwerkstatt weitergeben – : Kinder ab 10 Jahren werden unter Anleitung mit Musik und mit christlichen Inhalten gefördert.

Kidsclub Action-Fußball mit Chris und Reinhard

In unserem Fußball-Kinderprogramm dreht sich alles um Spaß, Bewegung und Teamgeist. Kinder ab 6 Jahren erleben spielerisch die Welt des Fußballs – mit altersgerechten Übungen, kleinen Turnieren und jeder Menge Action.

Bei uns steht die Freude am Spiel im Vordergrund. Ganz nebenbei stärken die Kinder ihr Selbstvertrauen, ihre Fitness und lernen, im Team zu agieren.

Kidsclub be normal mit Heidi, Dominik und Markus

Hier erleben die Jüngsten (bis 6 Jahre) eine bunte, fröhliche Zeit voller Spaß, Spiel und neuer Entdeckungen. Unser Angebot ist offen für Kinder – ganz gleich welcher Herkunft.

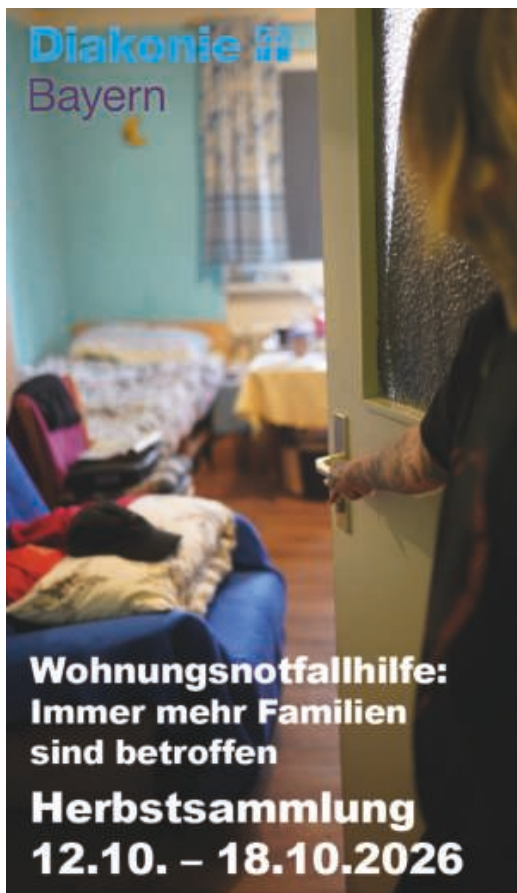
Offener Treff – komm einfach vorbei! mit Hanna und Dzenena

Jeden Nachmittag gehört dieser Raum euch: zum Spielen, Basteln, Toben, Quatschmachen und Freunde treffen. Ihr müsst euch nicht anmelden, nichts mitbringen und zu nichts verpflichtet – wer Lust hat, kommt, und wer nur zuschauen will, darf das auch. Für Kinder von 6 bis 12 Jahren, kostenlos und ohne Anmeldung.



Was euch erwartet

- Kreativwerkstatt: Wir malen, bauen, kleben und werkeln – von Traumfängern und Armbändern bis zu Holzautos und Riesen-Murmelbahnen aus Pappe.
- Bewegung und Toben: Fußball, Völkerball, Verstecken, Hindernisparcours und Kooperationsspiele im Hof oder in der Halle.
- Spielezimmer: Gesellschaftsspiele, Kicker, Tischtennis, Lego und eine Lesecke mit Kissen für alle, die es ruhiger mögen.
- Kochen und Backen: Einmal im Monat schnippeln, rühren und naschen wir gemeinsam – Pizza, Waffeln oder Smoothies nach eurer Wahl.
- Ferien- und Aktionstage: Ausflüge, Wasserschlachten im Sommer, Laternenbasteln im Herbst, Kinoabende und Turniere mit kleinen Preisen.





In Memoriam

Martin Kanzok

* 30. März 1939

† 29. Juni 2026

Tief betroffen hat uns die traurige Nachricht vom plötzlichen Ableben von Martin Kanzok, der im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Martin Kanzok ist im Anfangsjahr des 2. Weltkriegs mit dem Polenfeldzug Hitlers 1939 in Posen geboren. Seine Familie wurde durch die Wirren des Krieges auseinandergerissen. Martin war der Älteste der vier Kinder; sein jüngster Bruder starb im Alter von drei Monaten auf der Flucht. Mutter und Kinder wurden vertrieben, die Familie getrennt, der Vater wurde in den Krieg einberufen und geriet anschließend in Gefangenschaft.

Nach dem Kriegsende fanden die Eltern und Kinder dank des Suchdienstes des Roten Kreuzes 1945 in Schauerheim/ Neustadt (Aisch) wieder zusammen.

Dem folgte ein Wohnsitzwechsel nach Hartmannshof, wo sein Vater eine Pfarrstelle übernahm. Martin besuchte die Volksschule, ehe er mit dem Besuch der weiterführenden Schule vier Jahre alleine das „Alte Gymnasium“ in Regensburg aufsuchte und im Internat „Aleumneum“ wohnte. 1954 konfirmiert, wechselte er 1956 ins Melanchton-Gymnasium in Nürnberg, wo er das Abitur ablegte. Nach dem Studium und Ausbildung zum Architekten, heiratete er 1965 seine Frau Rosemarie und gründete seine Familie, der zwei Kinder entstammen.

In den glücklosen Jahren 2025/26 stürzte er innerhalb kurzer Zeit zweimal und erlitt dabei schwerste Verletzungen, von denen er sich nicht mehr erholte.

Martin Kanzok war seit 1980 bis zum Jahr 2000 ehrenamtlich im Kirchenvorstand der Lutherkirche tätig, fungierte drei Legislaturperioden als dessen Vertrauensmann und war Bauausschuss-Vorsitzender. Er war bis zum Ausscheiden die gute Seele im Kirchenvorstand und in seiner Luthergemeinde. Wenn es manchmal zu heißen Diskussionen in den KV-Sitzungen kam, war er der schlichtende und ruhende Pol in der Brandung.

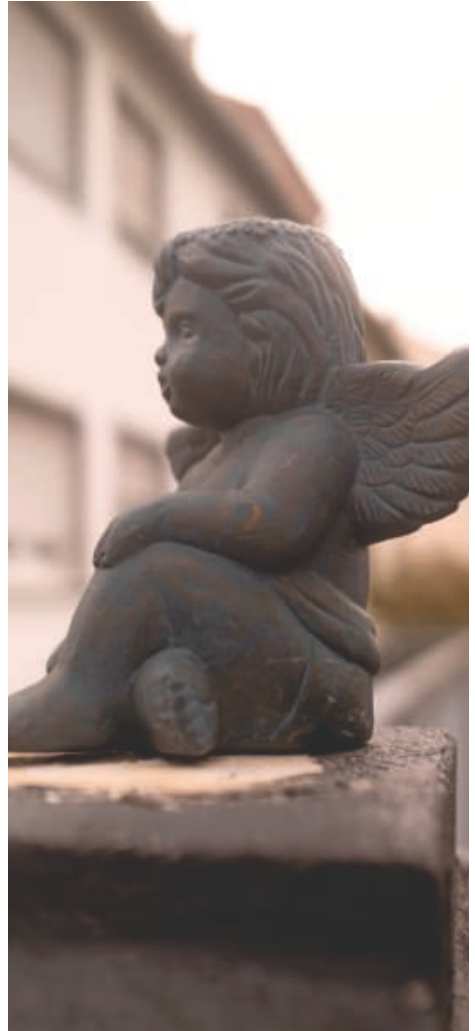
Mit seinem Tod verlieren wir einen stets treuen, hilfsbereiten, engagierten, und verlässlichen Kameraden und Freund, der auch in schwierigen Zeiten seinen Humor nicht verlor. Er verteilte den Lutherboten der Kirchengemeinde, unterstützte die Arbeitsdienste, die vielseitigen gemeindlichen Veranstaltungen und war viele Jahre beim Schmücken des jährlichen Weihnachtsbaums in der Kirche anwesend. Er half 20 Jahre bei der Hasenbucker Waldweihnacht mit und wo sonst noch Not am Mann war.

Der „graue Arbeits-mantel“ war sein Markenzeichen und er war sich nie zu fein, sich die Hände schmutzig zu machen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau, seinen Kindern und ihren Familien, den Enkeln und Urenkeln und den Hinterbliebenen.

**Ruhe in Frieden in
den Händen des HERRN!**

Der Kirchenvorstand Lutherkirche
Hans Blendinger
KV-Vertrauensmann





In Memoriam

Peter Fleischmann

* 20. März 1969

† 31. Juli 2026

Tief betroffen hat uns die traurige Nachricht vom Tode Peter Fleischmanns, der im Alter von 57 Jahren nach langer schwerer Krankheit am 31. Juli 2026 verstorben ist.

Mit 25 Jahren war Peter Fleischmann von 1994 – 2000 der jüngste Kirchenvorsteher in der Lutherkirche.

Außerdem engagierte er sich um die Gemeindejugend und war bei den Jugendfreizeiten ein geachteter Betreuer. Aus beruflichen Gründen nahm er von einer weiteren Wahl in den Kirchenvorstand Abstand. Peter war allzeit engagiert und verlässlich, immer freundlich und hilfsbereit,

Für seine Familie war Peter Fleischmann stets eine unschätzbare Vaterfigur.

2025 änderte sich schlagartig sein Leben, als man ihm die Diagnose einer aggressiven, unheilbaren Krebskrankheit eröffnete. Den Rest seines Lebens verbrachte er daheim im Kreise seiner Familie.

Unser aufrichtiges Beileid gilt seiner Frau, den Kindern, Enkeln und den Hinterbliebenen.

Ruhe in Gottes Hand!

Der Kirchenvorstand Lutherkirche
Hans Blendinger
KV-Vertrauensmann

Unsere gottesdienstliche Sommerreise führte uns dieses Jahr an den See Genezareth. Bei uns an der Lutherkirche, am 23. August, stand die Geschichte des Fischzugs des Petrus (Lk 5) im Fokus. Mit einem lauten „Shalom, Shalom“ begrüßte Diakon Walter die über 30 BesucherInnen aus den 5 Kirchengemeinden unserer Region, so daß so viele erschreckt zusammenzuckten. Aber der Schreck war nur von kurzer Dauer. Während die Kinder im Freien, mit Markus Bohrer, den Gottesdienst kindgerecht erleben durften, zog im Altarraum ein großes aufgespanntes Netz die Aufmerksamkeit auf sich.

Bald schon konnte man dem Dialog folgen zwischen Ruth, die den Fischern Essen bringen wollte, und Samuel, dem Fischer, der sich nicht getraut hatte mit Jesus fortzuziehen.

In der Predigt stand die Frage: „An welcher Stelle steht Gott in deinem Leben? – „Würdest Du so einfach alles aufgeben und mit Jesus ziehen?“ Diese Fragen gaben viel Raum zum Nachdenken.

Die Fürbitten durften die Besucherinnen, dann selbst formulieren. Auf Papierfische geschrieben, füllten sie bald das Netz und einige wurden gemeinsam gebetet. Nach dem Segen wartete der See Genezareth in Kuchenform auf die Gemeinde: Jesus aus Marzipan und Fondant stand segnend in einem **“Kuchenboot”** auf dem **“Kuchensee”**. Und es stellte sich vorab die Frage: „Darf Jesus gegessen werden?“, klar, wir feiern das Abendmahl, aber so...? Übrigens, steht das Kuchenboot noch wohlbehalten in unserem Kühlschrank. Bei dem hohen Zuckergehalt wird er nicht verderben, aber eine Lösung haben wir noch nicht gefunden. Vielleicht ein Rückbau?

Außer dem Kuchen lud Beerenbowle und Kaffee zum Verweilen im Kirchgarten ein, was auch gut angenommen wurde. Ich entschuldige mich noch einmal wegen der Bowle, wir hätten die gefrorenen Beeren am Tag vorher einlegen sollen, aber so war es zumindest sehr erfrischend.

Wie ich gehört habe, war es ein schöner Sonntag für alle TeilnehmerInnen!

Ein herzliches Dankeschön an alle HelferInnen, die diesen besonderen Gottesdienst ermöglicht haben.

Ihr Jörg Peter Walter



Zum GEBURTSTAG

Im Oktober gratulieren wir:

Ursula Decker, 77 Jahre
Erna Schmidell, 78 Jahre
Anneliese Stauber, 86 Jahre

Im November gratulieren wir:

Walter Schulz, 92 Jahre

**IHR GEBURTSTAG STEHT
NICHT MIT DABEI?**

Bitte dienstags im
Pfarramt melden. tel. 444 000

Spieletreff

Liebe Spielbegeisterte,
nachdem sich meine Arbeitstage verschoben haben, hat sich nun eine neuer
Veranstaltungstag herauskristallisiert:

Der vorletzte oder letzte Mittwochabend im Monat.

Die genauen Termine finden Sie in der Terminaufstellung.

Vielleicht ist dieser Termin für die eine oder den anderen besser wahrnehmbar.

Wir freuen uns auf MitspielerInnen im Paul Gerhardt Zimmer.
Jörg Peter Walter



OKTOBER UND NOVEMBER

Sa.	03.10.	12-13 Uhr	Abgabe der Erntedank-Gaben in der Lutherkirche
Mo.	05.10.	19.00 Uhr	Jugendausschusssitzung, Jugendkeller
Di.	06.10.	18.30 Uhr	MaLuPa, Gemeindehaus St. Paul
		19.00 Uhr	Martinsstammtisch, Gemeindesaal
Mi.	14.10.	18.00 Uhr	Frankonien International Dinner, Jugendkeller
Mi.	14.10.	19.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung, Paul-Gerhard-Zimmer
Di.	20.10.	18.30 Uhr	MaLuPa, FreiRaum St. Markus
Mi.	21.10.	18.00 Uhr	Gebetstreff, Paul-Gerhard-Zimmer
Fr.	23.10.	16.00 Uhr	Konfikurs, Markuskirche
Sa.	25.10.	18.00 Uhr	Leuchtmittel-Gottesdienst, Markuskirche
Mi.	28.10.	18.00 Uhr	Frankonien International Dinner, Jugendkeller
		18.30 Uhr	Spieletreff, Paul-Gerhard-Zimmer
Di.	03.11.	19.00 Uhr	Martinsstammtisch, Gemeindesaal
Mo.	09.11.	19.00 Uhr	Jugendausschusssitzung, Jugendkeller
Di.	10.11.	18.30 Uhr	MaLuPa, Jugendkeller Lutherkirche
		19.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung, Paul-Gerhard-Zimmer
Mi.	11.11.	18.00 Uhr	Frankonien International Dinner, Jugendkeller
Fr.	13.11.	16.00 Uhr	Gemeindehaus Lutherkirche
Mi.	18.11.	18.00 Uhr	Gebetstreff, Paul-Gerhard-Zimmer
Di.	24.11.	18.30 Uhr	MaLuPa, Gemeindehaus St. Paul
Mi.	25.11.	18.00 Uhr	Frankonien International Dinner, Jugendkeller
		18.30 Uhr	Spieletreff, Paul-Gerhard-Zimmer
Fr.	27.11.	16.00 Uhr	Konfikurs, Gemeindehaus St. Paul



REGELMÄSSIG JEDE WOCHE

Mittwoch	16.00	Kids Club	Kirchgarten Lutherkirche
Donnerstag	17.00	Offener Treff	Jugendkeller
Freitag	16.00	Holzwürmer	Gemeindehaus EG

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

OKTOBER UND NOVEMBER

HERZLICHE EINLADUNG

Sonntag, 04.10.
10 Uhr

Erntedank
Familiengottesdienst Erntedank
Walter

Sonntag, 11.10.
10 Uhr

19. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
Haßler

Sonntag, 18.10.
10 Uhr

20. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Abendmahl
Weniger

Sonntag, 25.10.
10 Uhr

21. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
Walter

Samstag, 31.10.
17 Uhr

Reformationsfest
Reformationsandacht im Gemeidesaal
Walter

Sonntag, 01.11.
10 Uhr

22. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Abendmahl
Walter

Sonntag, 08.11.
10 Uhr

Drittletzter Sonntag
Gottesdienst
Feld / Schoenauer

Sonntag, 15.11.
10 Uhr

Vorletzter Sonntag
Gottesdienst
Eichner

Sonntag, 22.11.

10 Uhr

Ewigkeitssonntag

Gottesdienst mit Totengedenken

Walter

Sonntag, 29.11.

10 Uhr

1. Advent

Gottesdienst mit Abendmahl

Weniger

MENSCHEN AUS UNSERER MITTE



TAUFEN



TRAUUNGEN



BESTATTUNGEN



MALUPA

DAS ERWARTET DICH IN EINER JUGENDGRUPPE:

Gute Gemeinschaft erleben, verrückte Challenges meistern, DeepTalk, lachen bis die Tränen kommen, echt sein können, den Alltag hinter sich lassen, über Gott nachdenken, ...

**JEDEN ZWEITEN DIENSTAG
18.30 – 20.30 UHR
FÜR ALLE VON 13–17 JAHREN**

Die nächsten Termine:

22.09.2026 Jugendkeller Lutherkirche
06.10.2026 Gemeindehaus St. Paul
20.10.2026 FreiRaum St. Markus
10.11.2026 Jugendkeller Lutherkirche
24.11.2026 Gemeindehaus St. Paul
08.12.2026 FreiRaum St. Markus
22.12.2026 Jugendkeller Lutherkirche

Adressen:

FreiRaum St. Markus: Frankenstr. 29, 90443 Nbg
Jugendkeller Lutherkirche: Ingolstädter Str. 126, 90461 Nbg
Gemeindehaus St. Paul: Ebermayerstr. 15, 90471 Nbg

weitere Infos gibt's bei unserer Jugendreferentin Michaela Schlosser:
michaela.schlosser@elkb.de oder: 0151/52334359

Wir freuen uns auf dich!

Liebe Jugendliche, voller toller Aktionen startet das neue Schuljahr:

Kürbis schnitzen am 27.10.26 um 18.30 Uhr:

Im Herbst muss man es sich einfach gemütlich machen! Was passt da besser als ein schöner, orange leuchtender Kürbis vor der Türe? Wir schnitzen unsere eigenen Kürbiskunstwerke und treffen uns dazu im Gemeindehaus Marterlach (An der Marterlach 28). Bist du am Start? Dann gib am besten bis zum 23.10. Bescheid, damit wir genug Kürbisse besorgen.

Drachen basteln am 19.11.26 um 19.00 Uhr:

Jetzt wird's stürmisch! Und auch ein bisschen knifflig... Wir wollen unsere eigenen Drachen basteln. Was meinst du: Werden wir es schaffen sie am Ende auf dem Hasenbuck fliegen zu lassen? Wir treffen uns im Jugendkeller (Ingolstädter Str.126). Gib auch hierfür am besten kurz Bescheid, ob du kommst, damit wir genug Material einplanen.

Das große Herbstforum der Evangelischen Jugend Nürnberg steht wieder an: vom 16.10. ab 18.00 Uhr bis 17.10. um 15.15 Uhr in Laufamholz

Mach mit uns für ein Wochenende lang Laufamholz zum spannendsten Ort in Nürnberg!!

Das erwartet dich:

- Neue Leute kennenlernen und sich mit anderen aktiven Jugendlichen aus der evangelischen Jugendarbeit austauschen.
- Spaßabend und Übernachtung, Zeit für DICH!
- In einem Workshop was Neues lernen oder einfach Spaß haben
- deine Projektidee an den Start bringen in einer Interessensgruppe
- Jugendbeteiligung: lass dich wählen, oder wähle deine Vertreter in spannende Gremien der evangelischen Kirche.

Den Flyer mit allen Infos und der Anmeldung zur Übernachtung, erhältst du bei Michaela

Liebe Grüße, eure Michaela

(Michaela Schlosser, Jugendreferentin: 01515/2334359)





FRIEDENSGEBET

Mit Vertreter*innen aus
verschiedenen Kirchen und Religionen

**FREITAG,
2. OKTOBER
18 UHR**

IM PARK IN LICHTENREUTH

(bei strömendem Regen: Lutherkirche)

im Anschluss Kaffee und Tee

Ihr diakonischer Partner am Hasenbuck



• Dr.-Werr-Heim

Alten- und Pflegeheim
Ingolstädter Str. 142
90461 Nürnberg
Tel.: 0911 4 30 1 - 0
Fax: 0911 4 30 1 - 12
E-Mail: dwh@cag-nuernberg.de

Ambulanter Pflegedienst der

Christlichen Arbeitsgemeinschaft e.V.
Sperberstr. 70
90461 Nürnberg
Tel.: 0911 94464 - 60
Fax: 0911 94464 - 62
E-Mail: apd@cag-nuernberg.de

• Georg-Schönweiß-Heim

Alten- und Pflegeheim
Frankenstr. 25
90443 Nürnberg
Tel.: 0911 4 11 03 - 0
Fax: 0911 4 11 03 - 12
E-Mail: gsh@cag-nuernberg.de

• Käthe-Hirschmann-Heim

Alten- und Pflegeheim
Schönweißstr. 31
90461 Nürnberg
Tel.: 0911 4 39 74 - 0
Fax: 0911 4 39 74 - 12
E-Mail: khh@cag-nuernberg.de



geborgen wohnen - erfüllt leben

• Ambulante Pflege • Hauswirtschaftliche Unterstützung • Kurzzeitpflege
• Pflegeheime • Seniorenwohnen • Betreutes Wohnen • Sozialwohnungen

Christliche Arbeitsgemeinschaft e.V. • www.cag-nuernberg.de



Rummelsberger
Diakonie



Sicher zuhause im Nürnberger Süden.

Ambulante Angebote für Senior*innen

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Diakoniestation Lichtenhof

Die Mitarbeitenden der Diakoniestation Lichtenhof unterstützen Sie dabei, so lange wie möglich ein selbstständiges Leben in Ihrer eigenen Wohnung oder im eigenen Haus zu führen.

Pflegeberatung

- Individuelle Beratung
- Individuelle Schulung in der Häuslichkeit
- und vieles mehr

Betreuungsangebote

- Individuelle Betreuung für Menschen mit Demenz
- Gemeinsames Spazierengehen, Einkaufen und Unterstützung im Haushalt
- und vieles mehr

Unsere Leistungen

- Unterstützung bei der Grundpflege
- Behandlungspflege
- Individuelle Leistungen
- und vieles mehr

Sprechen Sie uns an!

Herwigstraße 6 | 90459 Nürnberg | Telefon 0911 39 3634-250
diakoniestation-lichtenhof@rummelsberger.net

Menschen an Ihrer Seite.

Die Rummelsberger

rummelsberger-diakonie.de/diakoniestation-lichtenhof





Bestattungsunternehmen „FRIEDE“ K. Kienhöfer

Castellstraße 69, 90451 Nürnberg

Ihre Hilfe im Trauerfall

Jederzeit telefonisch erreichbar - Tag und Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen dienstbereit. Erd- und Feuerbestattungen im Stadtgebiet Nürnberg/Fürth, tätig in allen Krankenanstalten und Altenheimen. Entsprechend Ihren Wünschen erledigen wir alle Formalitäten bei der Bestattungsanstalt, Standesamt sowie Versicherungen.

Bestattungsvorsorge bei Lebzeiten.

Bitte rufen Sie **Tel. 64 45 64**



Ob Erd-, Feuer-, See- oder Naturbestattungen, Trauerfeiern in Kirchen und anonyme Bestattungen – wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner in allen Fragen der Bestattung oder Bestattungsvorsorge.

LIEBSCHER

125 Jahre
GEGR. 1895

*Tradition verpflichtet! Beraten – Dienen – Helfen
Wir sind für Sie da!*



Jederzeit erreichbar:

Telefon 0911 / 26 10 14

www.bi-liebscher.de

Julius-Loßmann-Str. 30 · 90469 Nürnberg



CAN

Täglich Frisch.



Sie finden uns in der Ingolstädter Straße 53
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Praxis für Krankengymnastik

Carola Rödl &
Miriam Tapprich

Frankenstr. 129
90461 Nürnberg
(0911) 43 12 24 31
www.physio-gt.de



- Atemtherapie
- Bindegewebsmassage
- Bobath
- Brügger
- Hausbesuche
- Klassische Massage-Therapie

- Kältetherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Physiotherapie
- PNF
- Therapie nach Dorn
- Wärmetherapie

Der neue **Vorsorgekonfigurator**.
Bestattungsvorsorge **bequem** am PC
von Zuhause aus.

Probieren Sie es unverbindlich aus!
bestattungsvorsorge.nuernberg.de
Alle Möglichkeiten, alle Preise.



www.bestattungsdienst.de



WIR GESTALTEN AUCH IHRE DRUCKDATEN.



@Manuel Müller

Druckerei Müller GmbH

- 📍 Ingolstädter Str. 61
90461 Nürnberg
- ☎ 0911-532647
- ✉ info@muellerprint.de

Abholung Lubo

Ab **24.11.** liegt der nächste
Lutherbote zur Abholung bereit.

Gebetstreff

monatlich
Pfarramt / Paul-Gerhardt-Zimmer,
Nerzstr. 34
Markus Bohrer, Tel. 0172 270 53 07

Hauskreis

Ort und Termin wechselnd,
wird bekannt gegeben.
Markus Bohrer, Tel. 0172 270 53 07

Holzwürmer - Bastelgruppe

Gemeindehaus, Ingolstädter Str. 126
Kids ab 6 Jahren, Freitags ab 16 Uhr:
Jürgen Müller, Tel. 45 48 16
Günther Zimmer, Tel. 44 29 25

Kaffeeklatsch

Sonntags 14.30 Uhr
Paul-Gerhardt-Zimmer
Termine siehe Übersicht

Kids Club

Rund um die Lutherkirche,
mittwochs 16.00 - 18.00 Uhr



Kirchenvorstandssitzung

im Pfarramt Lutherkirche,
Nerzstr. 34
Die Sitzungen sind öffentlich.

Krappelgruppe

Krappelraum, Nerzstraße 34
Zugang vom Garten
dienstags

Konfi-Unterricht

Ort und Termin wechselnd
Pfrin Silvia Wagner 0160 9 1055 722
Pfrin Lisa Weniger 0151 70 32 72 71
Diakon Walter 0152 32 01 24 88

Kontaktcafé

jeden Mittwoch von 16.30-18.30 Uhr im
Gemeindehaus, Ingolstädter Str. 126,
Eingang Rückseite
Elke Feld, Tel. 0178 5636582

Martinsstammtisch

1. Dienstag im Monat, 19 Uhr
Gemeindehaus, Ingolstädter Str. 126
oder Kirchgarten, Südtiroler Platz 20
Günther Zimmer, Tel. 44 29 25

Offener Jugendtreff

Jugendkeller, Ingolstädter Str. 126,
donnerstags 17.00 - 19.00 Uhr
Hanna Bohrer, Tel. 431 32 32

Ukrainischer Hauskreis

jeden Samstag 18.00 - 20.30 Uhr
ehem. Kindergarten,
Ingolstädter Str. 126
Oliver Trautwein, Tel. 0177 225 2701

Lutherkirche Pfarramt

Südtiroler Platz 20, 90461 Nürnberg
Nerzstraße 34, 90461 Nürnberg
Telefon 44 40 00; Fax 4 50 13 33
E-Mail: pfarramt.lutherkirche.n@elkb.de
www.lutherkirche-nuernberg.de



Sekretärin Bürostunden

Karin Batke
Bürostunden Montag, Dienstag, Donnerstag 9-11 Uhr
(Montag nicht während den Ferien)

Geschäftsführer

Diakon Walter
Mobil: 01523 201 2488 E-Mail: joerg.walter@elkb.de

Kirchenvorstand Vertrauensmann Vertreter

Hans Blendinger, Gerberstraße 6, Telefon 45 53 60
Felix Kolk, Nerzstraße 24, Telefon 650 97 65

Jugend

Jugendinformation
Markus Bohrer, Tel. 0172 270 53 07
Vermietungen unter Email: ejhasenbuck@web.de

Diakoniestation

Diakonie Team Noris gGmbH
Telefon 6609 1080
Bertha-von-Suttner-Str. 45, 90439 Nbg

Konten

Evangelische Bank
IBAN: DE27 5206 0410 0001 5720 83
BIC: GENODEF1EK1

Telefonseelsorge Telefon in dringenden seelsorgerlichen Fragen

Rund um die Uhr Telefon 0800 111 0 111
Telefon 0911 98 80 95 59

Frauennotruf

Rund um die Uhr Telefon 08000 116 016



Mi, 18.11.2026, um 19 Uhr
Peterskirche Nürnberg

IN
WELCHER
WELT WILLST
DU LEBEN?

Impulse für einen
Sozialstaat der Zukunft

SOZIAL-
POLITISCHER
BUß- UND
BETTAG

2026

Vortrag und Diskussion
mit **Dr. Ulrich Schneider**,
langjähriger Vorsitzender
des Paritätischen
Wohlfahrtsverbandes

„In welcher Welt willst Du leben?“
Impulse für einen Sozialstaat der Zukunft
Sozialpolitischer Buß- und Bettag 2026

Mittwoch, 18.11.2026, um 19 Uhr
Peterskirche Nürnberg, Regensburger Straße 62

Rentendebatte, Kranken- und Pflegeversicherung auf dem Prüfstand, Kindergrundsicherung, kurzum: Die Finanzierung der Sozialsysteme ist ein Streitthema in Deutschland. Ein funktionierender Sozialstaat ist aber nicht nur eine Frage des Geldes, sondern der Haltung. Es braucht die Verantwortung aller für das Gemeinwohl: Stärkere, die die Schwächeren unterstützen; einen Gemeinsinn, der andere im Blick hat. Am Ende profitieren alle davon.

Referent Dr. Ulrich Schneider wird Impulse setzen für einen „Sozialstaat der Zukunft“. **NN-Chefpublizist Alexander Jungkunz** wird mit ihm darüber ins Gespräch kommen.

Schneider war langjähriger Vorsitzender des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbandes; bis heute erhebt er laut seine Stimme für ein sozialistisches und gerechtes Sozialsystem, in dem alle Menschen gut leben können.

Das Publikum ist herzlich eingeladen, sich an der Debatte zu beteiligen. Der Eintritt ist frei.

Veranstalter:
Akademie Caritas-Pirchheimer-Haus
Deutscher Gewerkschaftsbund Mittelfranken
Evang.-Luth. Dekanat Nürnberg
Evangelische Stadtakademie Nürnberg
Katholische Betriebsseelsorge
Katholische Stadtkirche
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
Stadtmission Nürnberg